



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 146/2012

Erfurt, 6. Juni 2012

Thüringer Industrie erzielte im ersten Quartal 2012 höchste Wachstumsraten im Vergleich der Neuen Bundesländer und im bundesweiten Vergleich

Die Thüringer Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten konnten ihre Umsätze im ersten Quartal 2012 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 5,9 Prozent steigern und lag damit über dem bundesweiten Durchschnitt sowie über dem Durchschnitt der Neuen Bundesländer. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, verbesserte sich Thüringen bei der Umsatzentwicklung im bundesweiten Ländervergleich auf den 6. Platz.

Sowohl beim Auslands- (+6,0 Prozent) als auch beim Inlandsumsatz (+5,9 Prozent) erreichte Thüringen überdurchschnittliche Zuwächse und belegte im ersten Quartal 2012 gegenüber den ersten Quartal 2011 mit dem Anstieg der Inlandsumsätze im Ländervergleich den 6. Platz und im Auslandsge­schäft den 7. Platz aller Bundesländer.

Die Exportquote, d.h. der Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz, betrug in Thüringen im ersten Quartal dieses Jahres 32,8 Prozent. Damit war sie um 2,9 Prozentpunkte niedriger als die der neuen Bundesländer und lag um 14,0 Prozentpunkte unter dem deutschlandweiten Wert.

Weiterhin belegte der Freistaat im ersten Quartal 2012 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit einem Anstieg der Beschäftigtenzahl von 5,2 Prozent den zweiten Platz im Vergleich aller Bundesländer. Im Jahresmittel arbeiteten rund 137 000 Menschen im Thüringer verarbeitenden Gewerbe.

Die Entwicklung der Umsatzproduktivität (Umsatz je Beschäftigten) erreichte im ersten Quartal 2012 in Thüringen wie auch in Deutschland insgesamt mit 0,7 bzw. 0.9 Prozent ein niedriges Niveau. Dies ist auf die vergleichbare Entwicklung von Umsätzen und Beschäftigten zurück zu führen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

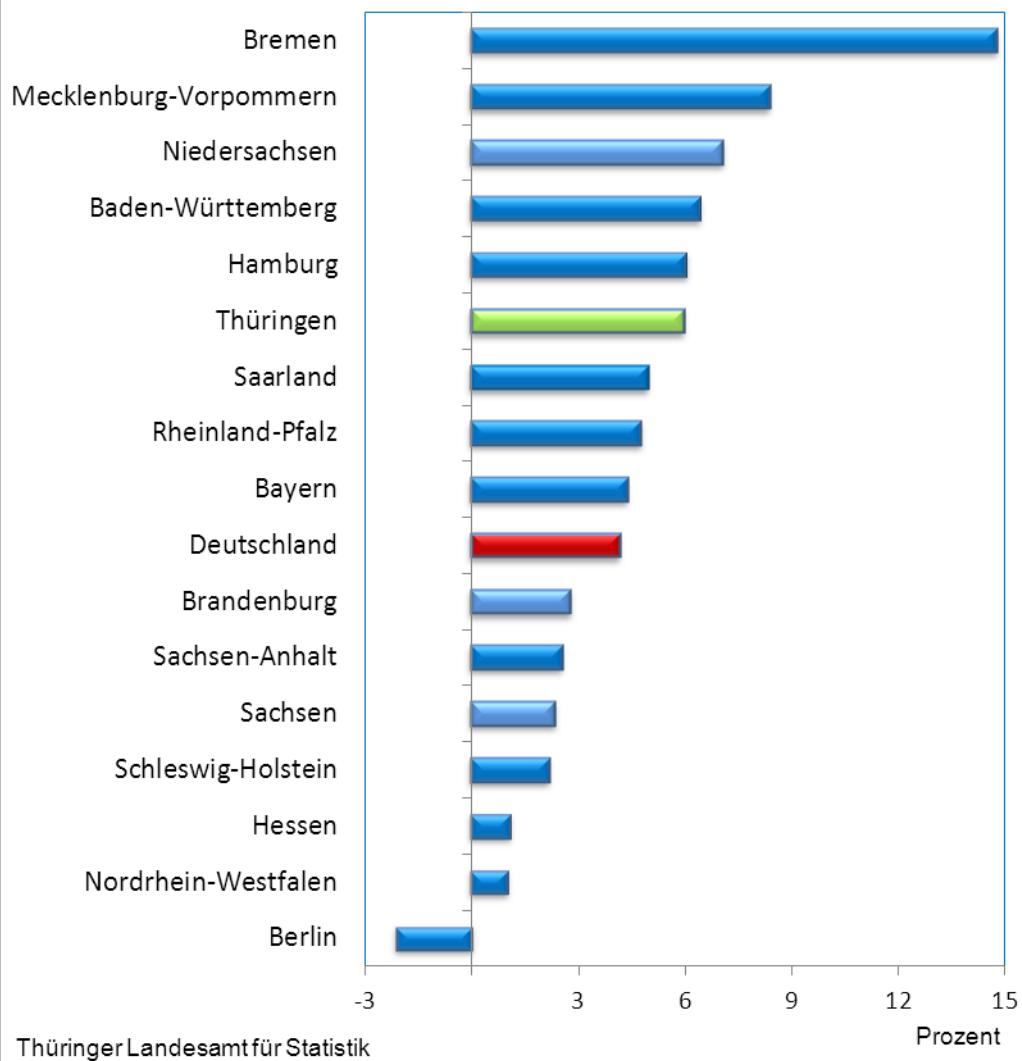
Telefon: 03681 354-210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Industrieumsatz von Januar bis März 2012
im Vergleich zum Vorjahreszeitraum
nach Bundesländern**



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Ausgewählte Merkmale für Deutschland, die neuen Bundesländer und Thüringen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Merkmal	Gebiet	Einheit	März 2012		Januar bis März 2012	
			Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	151 404	1,0	411 826	4,1
	Neue Bundesländer		15 916	-0,4	43 431	2,8
	Thüringen		2 588	2,5	7 137	5,9
Inlandsumsatz	Deutschland	Millionen Euro	80 056	0,6	219 219	4,6
	Neue Bundesländer		10 300	-1,1	27 919	1,3
	Thüringen		1 758	3,4	4 797	5,9
Auslands-umsatz	Deutschland	Millionen Euro	71 348	1,5	192 608	3,7
	Neue Bundesländer		5 617	1,0	15 512	5,5
	Thüringen		830	0,8	2 340	6,0
Exportquote	Deutschland	Prozent	47,1	x	46,8	x
	Neue Bundesländer		35,3	x	35,7	x
	Thüringen		32,1	x	32,8	x
Beschäftigte im Monats-durchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	5 234	3,0	5 221	3,2
	Neue Bundesländer		660	3,7	659	4,1
	Thüringen		138	4,5	137	5,2
Umsatz-produktivität	Deutschland	Euro	28 925	-2,0	78 886	0,9
	Neue Bundesländer		24 097	-3,9	65 892	-1,2
	Thüringen		18 817	-1,9	52 143	0,7
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	732	0,0	2 123	3,9
	Neue Bundesländer		97	0,5	284	5,3
	Thüringen		20	0,9	59	5,5
Entgelte (Lohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	19 034	4,6	55 731	4,9
	Neue Bundesländer		1 865	8,0	5 396	7,9
	Thüringen		337	6,7	988	8,5

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -